

Konsolidierung von Planungsaktivitäten

Die ARCHIBUS Kapitalbedarfsrechnung verwendet webbasierte intelligente Workflows, um die Beteiligten über den gesamten Prozess der Kapitalbedarfsrechnung hinweg zu verbinden. Da die Informationen an einem einzigen, zentralen Ort gespeichert sind, können die Benutzer die Gesamtplanung, Erweiterung, Modernisierung, Renovierung und Konsolidierung von Projekten geordnet und kosteneffektiv ausführen. Der Prozess wird mit den strategischen Anlagen- und Infrastrukturplänen Ihres Unternehmens abgestimmt, und es werden auf jeder Stufe webbasierte Konsolen oder Dashboards bereitgestellt, mit denen der Benutzer den Fortschritt des Projekts leicht veranschaulichen kann.

- Abstimmung von Projektaktivitäten mit den entsprechenden Finanzierungsquellen, sodass die Anforderungen des Programms im Zeit- und Budgetrahmen erfüllt werden
- Personalisierte Workflow-Prozesse, die den Benutzer dabei unterstützen, den gesamten Umfang eines Projekts zu verwalten, von Details auf Aufgabenebene bis hin zu Budgetplanung über mehrere Jahre
- Entwicklung einer zentralen Wissensdatenbank für Kapitalbudgets, die eine Auflistung der vergangenen Budgets sowie ein Benchmark für zukünftige Projekte bietet
- Koordination von Projekten und deren Zeitrahmen mithilfe von webbasierten Kalendern und Gantt-Diagrammen

Projektverwaltung über mehrere Standorte

Die Anwendung bietet Ihnen weiterhin die Möglichkeit, mit einer zentralen und einheitlichen Methode Kapitalbudgets verschiedener Bereiche und über mehrere Standorte hinweg zu verwalten. Sie können Daten nach Projekten, Kapitalprogrammen oder Standorten gruppieren und aus verschiedenen Quellen zu einer unternehmensweiten Datenbank für Kapitalbedarf sowie Verfügbarkeit und/oder Verteilung von Finanzierungsmitteln zusammenfassen.

- Erfassung der Kosten im Zusammenhang mit Erneuerungsprojekten von allen Standorten in einer Datenbank, um verbesserte Entscheidungsfindung auf Führungsebene zu gewährleisten
- Bereitstellung von selbsterklärenden Funktionen über das Internet, sodass die Beteiligten den Projektstatus überall und zu jeder Zeit überprüfen können
- Bereitstellung von Standard-Programm-/Projektvorlagen und Zeitrahmen, um sicherzustellen, dass alle Programme und Projekte nach demselben Genehmigungsverfahren bewilligt und mit vergleichbaren Kriterien bewertet werden
- Definition von über das Internet zugänglichen Standard-Dokumentenvorlagen für Projektausrichtung, Programmzusammenfassungen oder begleitende Backup-Dokumentation
- Integration von nicht standardisierten Dokumenten wie CAD-Zeichnungen, Multimediadateien usw. in einer leicht zugänglichen, webbasierten Ablage
- Weitergabe von Informationen an ERP-Lösungen wie Oracle Financials® und SAP® sowie andere Projektverwaltungslösungen wie Primavera® und Prolog®

Was-wäre-wenn-Planung

Die ARCHIBUS-Anwendung „Kapitalbedarfsrechnung“ bietet eine Reihe von serienmäßig produzierten intelligenten Workflows, die konzipiert wurden, um strategische Kapitalplanungsprozesse mithilfe von Was-wäre-wenn-Szenarios zu verbessern. Kapitalbedarfsformulare können beispielsweise allein verwendet werden oder es können Details auf Projekt- oder Aufgabenebene hinzugefügt werden und die Ergebnisse bis zur obersten Ebene der Budgets aufgeschlüsselt werden. Zu den optionalen Schritten zählen Bewertung und Priorisierung von Programmen oder Projekten.

- Vergleich verschiedener Was-wäre-wenn-Szenarios zur Ermittlung der optimalen Verwendung von Finanzierungsmitteln und zur Unterstützung bei der Verwaltung des Cashflow
- Präsentation von übergeordnetem Finanzierungsbedarf und -quellen
- Verwaltung von Budgets über mehrere Jahre, basierend auf den geschätzten Kosten, um die Auswirkungen von Ergänzungen/Streichungen bei Programmen und Projekten auf die strategischen Ziele zu ermitteln

Integration von End-to-End-Planung

Mit Informationen über Zustandsbeurteilung und Instandhaltungsarbeit integriert die ARCHIBUS-Anwendung „Kapitalbedarfsrechnung“ verschiedene Praktiken in einem Prozess. Dies kann Manager dabei unterstützen, den Kapitalbedarf für alle Bedarfsplanungen mit den verfügbaren Ressourcen abzustimmen und gleichzeitig die Eingabe unnötiger Daten zu minimieren. Bei Verwendung mit der ARCHIBUS-Anwendung „Projektmanagement“ können Sie benutzerdefinierte Scorekarten erstellen, um den bisherigen Fortschritt zu visualisieren und zu verwalten.

- Nutzung von vorhandenen ARCHIBUS-Daten durch Zugang zu Kostenschätzungs- und Abschreibungsinformationen, um Investitionen zu begründen
- Erfassung von Daten im Außendienst mithilfe von mobilen und/oder Tablet-Geräten zur Eingabe der Basisdaten für die Kapitalbedarfsrechnung
- Vergleich von Zustandsbeurteilungen mit dem Budget, um über die Fortschritte auf dem Laufenden zu bleiben
- Nachverfolgung der Elemente der Zustandsbeurteilung, die durch Investitionsprojekte in Angriff genommen wurden, um den Immobilienzustandsindex zu aktualisieren

